

Mädchen für Technik-Camp in Kooperation mit Linde sorgt für Einblick in die technische Berufswelt

Tacherting, 10.06.2022: **Junge Frauen für MINT begeistern und praxisnahe Berufsorientierung zu ermöglichen ist ein essenzieller Teil der Nachwuchskräfte-sicherung im technischen Bereich. Eine Gelegenheit dazu bot das Mädchen für Technik-Camp bei Linde Engineering in Schalchen vom 6. bis 10. Juni. Das Camp der Bildungsinitiative [Technik – Zukunft in Bayern 4.0](#) wird von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben“. Beim Mädchen für Technik-Camp mit Linde Engineering in Schalchen konnten Schülerinnen zwischen 12 und 14 Jahren aus der Umgebung von Tacherting in die Welt der technischen Berufe eintauchen und mit der Arbeit an Werkstücken praktische Erfahrungen sammeln. Das Camp richtete sich gezielt an Schülerinnen, um das Interesse an technischen Berufen zu wecken sowie den Rollenklischees entgegenzuwirken, in denen Technikberufe noch immer tendenziell eher als Männerberufe wahrgenommen werden. Bei einer Werksbesichtigung bei Linde Engineering mit seinen Produkten und Bauteilen gab es einen spannenden Einblick – auch dafür – welche Fähigkeiten zum Bau solcher Komponenten benötigt werden. Zudem erhielten sie Einblick in den Berufsalltag der Anlagenmechanikerin, Mechatronikerin und Ingenieurin. Bei der offiziellen Abschlussveranstaltung präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche einem Publikum aus Eltern, Unternehmensvertreter*innen, Verbandsvertreter*innen und Ehrengästen.

Für den Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeiterverbände bayme vbm, Bertram Brossardt, sind Projekte wie die "Mädchen für Technik-Camps" eine wichtige Chance zur Gewinnung von weiblichen Nachwuchskräften. „Die Unternehmen der bayerischen Metall- und Elektroindustrie eröffnen Frauen vielfältige Chancen. Damit mehr Frauen den Weg in die Betriebe finden, möchten wir sie frühzeitig dabei

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

unterstützen, Vertrauen in Ihre technischen Fähigkeiten zu entwickeln. So fördern wir ihre Begeisterung für technische Berufe.“

Über 20 Jahre Vernetzung von Nachwuchskräften und Wirtschaft

Das Werk von Linde Engineering in Schalchen führt nun zum ersten Mal ein Camp gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 durch. „Ein höherer Frauenanteil und mehr Vielfalt im Unternehmen sind uns sehr wichtig“, äußert sich Dr. Gabriele Engl, Leiterin Ausbildung bei Linde Engineering. „Gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 setzen wir uns nun besonders für junge Mädchen ein, um sie in ihrem beruflichen Werdegang zu fördern und an Berufe im technischen Bereich heranzuführen. Gerne teile ich auch persönlich meine Leidenschaft für die Technik, denn mein Werdegang über MINT hat mir spannende Berufsperspektiven eröffnet.“

Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: „Das Ferienprojekt stärkt nicht nur die Technikkompetenz, sondern trainiert auch Teamwork, Eigenverantwortung und Kommunikationsfähigkeit“, ergänzt Projektleiterin Madlen Rast von Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Die Teilnehmerinnen sind durchweg begeistert von den technischen Camps mit praktischen Bestandteilen. „In dem Camp bei Linde habe ich gelernt, wie der Alltag verschiedener Ausbildungsberufe aussieht und wie man verschiedene Werkzeuge benutzt“, erzählt Valerie (13) nach dem Camp.

Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0

22 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger).

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com